

Expertentipp zum Thema Nachhaltigkeitszertifizierungen:

Dr. Erik Lindner vom Bayerischen Zentrum für Tourismus (BZT) informiert in einem Essay über ihre Bedeutung und ihren Gebrauch im Tourismus

Kempten, 14. September 2022 (w&p) – Für viele ist es das sprichwörtliche „Buch mit den sieben Siegeln“: Das Thema Nachhaltigkeit ist in aller Munde und bei vielen Unternehmen haben entsprechende Maßnahmen oberste Priorität bei der weiteren Zukunftsgestaltung. Mit Zertifizierungen und Siegeln können sie entsprechend gewürdigt und nach außen getragen werden – doch welches sind die passenden Label, stehen für Seriosität und stärken die eigene Reputation? In einem [Essay](#) beschäftigt sich Dr. Erik Lindner, Themenmanager für Nachhaltigkeit beim Bayerischen Zentrum für Tourismus ([BZT](#)), mit Nachhaltigkeitszertifizierungen in der Tourismusbranche und gibt konkrete Empfehlungen ab.

Ursprünglich für Hotels und Strände entwickelt, gibt es heute zwischen 150 und 200 verschiedene Siegel und Zertifikate für alle Arten von Tourismusbetrieben und Destinationen. Die Zertifizierungssysteme werden sowohl auf lokaler, regionaler, als auch internationaler Ebene angewendet.

Eine Empfehlung im BZT-Beitrag, der auf www.bzt.bayern abrufbar ist, ist ECOTRANS. Das europäische Netzwerk für eine nachhaltige Tourismusentwicklung veröffentlicht und aktualisiert seit 1994 regelmäßig eine ständig wachsende Liste von Umwelt- und Nachhaltigkeitszeichen, um die Transparenz in diesem Bereich zu fördern. 2015 hat ECOTRANS bereits über 150 solcher Zertifikate auf der Informationsplattform DestNet.eu gelistet. Hierüber können mit dem Certification-Quickfinder schnell und potentiell passende Zertifikate für das jeweilige Unternehmen gefunden werden.

Das [Global Sustainable Tourism Council \(GSTC\)](#) hat einige Zertifizierungsstellen akkreditiert, bei denen sich Destinationen zertifizieren lassen können: u.a. [Earth Check](#), [Green Destinations](#) sowie [Vireo Srl \(GSTC o.J.\)](#).

Generell wird die Zertifizierung als eine Möglichkeit gesehen, mehr Informationen, Transparenz und Glaubwürdigkeit über die Unternehmenspraktiken zu bieten. Gleichzeitig kann die Zertifizierung - gerade, wenn sie durch ein intensives Coaching begleitet wird -, eine ausgezeichnete Unterstützung bei der individuellen nachhaltigen Entwicklung der teilnehmenden Unternehmen sein. Das Überraschende dabei: Vielen Unternehmen ist der Zertifizierungsprozess wichtiger als das resultierende Siegel.

Dr. Erik Lindner beleuchtet in seinem auf wissenschaftlichen Studien und Erkenntnissen basierenden Essay ferner die Auswirkungen von Zertifizierungen für die Anbieterseite, die Bedeutung von Zertifizierungen für die Nachfrageseite, sowie die Möglichkeiten zum Erlangen eines Zertifikates für Betriebe und Destinationen.

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V.
Wiesstraße 13a · 87435 Kempten
info@bzt.bayern · www.bzt.bayern
0831/870 230 40

Leitung: Prof. Dr. Alfred Bauer
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jürgen Schmude
Stellvertretende Leitung: Prof. Dr. Marco A. Gardini
Schatzmeister: Klaus Fischer

Auch zu den Kosten, dem Umfang und die Überprüfung der Zertifizierung gibt er wertvolle Hintergrundinformationen.

„Zertifizierungssysteme sind ein Instrument, um den Tourismusmarkt freiwillig in Richtung Nachhaltigkeit zu bewegen“, lautet seine Quintessenz. Und weiter: „Dies funktioniert jedoch nur, wenn die ‚bessere Wahl‘ von den Konsumenten bevorzugt wird und somit die Wettbewerbsfähigkeit des zertifizierten Tourismus verstärkt wird und die Investitionen in die Nachhaltigkeit amortisiert werden. Bislang ist dies jedoch nur in geringem Umfang der Fall.“

In seinen Augen ergeben sich für die Akteure im bayerischen Tourismus aus der Zertifizierung ihrer Nachhaltigkeitsleistungen sowohl auf betrieblicher Ebene als auch im Hinblick auf die Attraktivität gegenüber potenziellen Kunden eine Reihe von Vorteilen. „Der gesellschaftliche Trend zum nachhaltigen Konsum und die höhere Zahlungsbereitschaft für nachhaltige Dienstleistungen sollten ein guter Motivator für die Entscheidung zu einer Zertifizierung der eigenen Nachhaltigkeitsleistungen sein“, zeigt er sich überzeugt.

Der Essay von Dr. Erik Lindner (BZT) ist abrufbar unter:

<https://bzt.bayern/nachhaltigkeitszertifizierungen-tourismus/>

Das Bayerische Zentrum für Tourismus (BZT) ist ein An-Institut der Hochschule Kempten. Es wurde im Zuge der neuen Tourismusinitiative des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie gegründet und versteht sich als ein unabhängiger wissenschaftlicher Thinktank. Neben relevanten Forschungsprojekten initiiert und moderiert das BZT den praxisrelevanten Austausch zwischen Wissenschaftlern, Politikern und den verschiedenen Akteuren der Tourismuswirtschaft. Dabei stehen die Vermittlung von Wissen, die Identifikation wichtiger Themen der bayerischen Tourismuswirtschaft, die Vernetzung der bayerischen Tourismusakteure und ein lösungsorientierter Diskurs zur Förderung, Optimierung und Weiterentwicklung der Leistungsfähigkeit des bayerischen Tourismus im Fokus. Ziel des BZT ist die Förderung von Tourismuswissenschaft und -forschung sowie die Intensivierung des interdisziplinären Wissens- und Erfahrungsaustauschs. Näheres unter: <https://bzt.bayern/>

Für weitere Rückfragen:

Prof. Dr. Alfred Bauer
Bayerisches Zentrum für Tourismus
a.bauer@bzt.bayern
www.bzt.bayern

Marion Krimmer
Stellv. Vors. der Geschäftsführung
Wilde & Partner Communications
marion.krimmer@wilde.de
Tel.: +49-(0)89-17 91 90 16

Im Auftrag für:
Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V.
Wiesstraße 13a · 87435 Kempten
info@bzt.bayern · www.bzt.bayern
0831/870 230 40

Gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Bayerisches Zentrum für Tourismus e.V.
Wiesstraße 13a · 87435 Kempten
info@bzt.bayern · www.bzt.bayern
0831/870 230 40

Leitung: Prof. Dr. Alfred Bauer
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Jürgen Schmude
Stellvertretende Leitung: Prof. Dr. Marco A. Gardini
Schatzmeister: Klaus Fischer